# Theater-Abos erlebten Aufschwung

Das Kulturbüro Offenburg kann auf eine zufriedenstellende Saison zurückblicken: Zu 181 Veranstaltungen kamen 44766 Besucher

#### Von Susanne Ramm-Weber

OFFENBURG. Auf eine zufriedenstellende Saison 2014/15 blickt Kulturbüroleiter Edgar Common zurück: Zu insgesamt 181 Veranstaltungen kamen insgesamt 44766 Besucher.

Erstmals weist der Jahresbericht eine Trennung zwischen den Eigenveranstaltungen des Kulturbüros und den zahlreichen Kooperationen auf. Während die Anzahl der eigenen Veranstaltungen leicht gestiegen ist, sind die Kooperationen, vor allem im Theaterbereich, deutlich um 21 Prozent gesunken. Die Besucherzahlen hingegen, was Common zufolge vor allem an den Konzertbesuchen liegt, sind um 7,7 Prozent gestiegen. Ko-

operationen geht das Kulturbüro mit dem Offenburger Ensemble, dem Theater Baal Novo, das sich gut entwickelt und künftig aus der Kooperation herausgenommen wird, mit Illkirch im Jazzbereich, den Orchestern, dem Theater im Gewölbe, der Theaterakademie und den Familienzent-

Neu ins Programm des Kulturbüros wurde eine Musical-Reihe mit drei Terminen aufgenommen. Neben Klassikern wie "Kiss me Kate" stehen auch Produktionen außerhalb des gängigen Repertoires auf dem Programm wie "All you need is cheese". Erfolgreich ist auch der Theaterbereich, in dem zwei Abonnements, ein anspruchsvolleres und ein der reinen Unterhaltung gewidmetes, angeboten werden. Seit Eröffnung der Oberrheinhalle sind hier die Abonnenten Zahlen kontinuierlich gestiegen, sie haben sich nahezu verdoppelt.

Zu Beginn der Saison ist es auch möglich, Einzelkarten noch auf ein Abo anrechnen zu lassen. Das gilt ebenso für die Kammermusikreihe, die mit 390 verkauften Abos für diese Musiksparte ungewöhnlich erfolgreich ist.

#### Theater-Abo für Kinder ab acht ausgesetzt

Ebenfalls zum ersten Mal hat das Kulturbüro mit Gebärdendolmetscherinnen zusammen gearbeitet, die drei Aufführungen simultan übersetzten. Um den zusätzlichen finanziellen Aufwand zu reduzieren, dessen die Vorbereitung eines Stückes bedarf, ist geplant, andere Veranstalter in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz mit ins Boot zu holen. Vom bundesweiten Trend eines Rückgangs im Kindertheaterbereich bleibt auch das Kulturbüro Offenburg nicht verschont. Rückgängig ist vor allem der Einzelkartenverkauf an Eltern, die mit ihren Kindern ins Theater gehen. Steigend ist aber die Nachfrage schulischer Angebote im Ganztagesbereich.

Wachsend ist daher das Angebot an kleineren Produktionen für Säle mit 100 bis 200 Plätzen. Aus diesen Gründen hat das Kulturbüro das Theater-Abo für Kinder ab acht Jahren zwar ausgesetzt, um in der Wahl der Spielstätten flexibler bleiben zu können, das Angebot allerdings nicht reduziert.

### KURZ GEMELDET

#### **OFFENBURG**

# Frist läuft bald ab

Wie zufrieden sind die Offenburgerinnen und Offenburger mit ihrer Wohnsituation und welche Wünsche haben sie für die Zukunft? Noch bis zum 13. November läuft die Frist für die Beantwortung des Fragebogens zur Wohnungssituation, den 3000 zufällig ausgewählte Offenburger Haushalte erhalten haben. Je mehr Rückmeldungen eingehen, desto aussagekräftiger die Erkenntnisse zu Wohnsituation und -wünschen der Offenburge, so eine Mitteilung der Stadtverwaltung. Die Ergebnisse werden im Rahmen der laufenden Wohnungsmarkstudie der Stadt aufgearbeitet.

Weitere Informationen: Silke Moschitz, Telefon 0781 / 82-2272 oder E-Mail silke.moschitz@offenburg.de.

**Anzeige** 









Markus Nass hat sich zum Spezialisten in Sachen Münzen und Fragen rund um Gold und Silber entwickelt.

# Schmuck ist gefragt

Service zeichnet die "Münzen & Goldgalerie" aus

ter Hand kaufen will, der ist bei der aus einer Sonderprägung, die über "Münzen & Goldgalerie" in Offenden Ladentisch gehen", so Nass. burg und Lahr an der richtigen Adresse. "Die Kunden können bei den guten Service. Gemeinsam mit uns auf Seriosität und Transparenz dem Kunden werden Münzen und vertrauen", sagt Markus Nass, der Schmuck - unverbindlich und kosgemeinsam mit Ehefrau Claudia das tenlos - bewertet, der Goldpreis ist Geschäft führt.

Vor sieben Jahren eröffnete Claudia Nass in Offenburg die Galerie, der Handel mit Münzen sind aber nur eine Seite der Medaille; inzwischen ist die Nachfrage nach Se- Nass wenden.

enn es um Münzen condhand-Schmuck groß. "Hochoder den Wert von Gold wertiger Schmuck mit Geschichte geht, wer Schmuck ver- ist gefragt. Und bei den Münzen kaufen oder aus zwei- sind es vor allem 2-Euro-Münzen

Bekannt ist die Galerie auch für stets aktuell ausgewiesen, gewogen wird vor den Augen der Kundschaft. Das schafft Vertrauen, weiß der Geheute steht hauptsächlich ihr Ehe- schäftsmann: "Wer zu uns kommt. mann Markus im Geschäft, unter- kann sich auf faire Preise verlassen, stützt von je einer Mitarbeiterin in als Käufer wie Verkäufer." Zum An-Offenburg und Lahr. Auch er teilt gebot in der "Münzen & Goldgalelängst die Begeisterung seiner Frau rie" zählen zudem Reinigung und für wertvolles Metall. Der An- und optimale Aufbewahrung der wert-Verkauf von Gold in jeglicher Form, vollen Sammlung. Auch in Fragen zu Anlagemünzen in Gold und Silber kann man sich an die Fachleute

# "DER" SECOND-HAND-SHOP

Die ZENSUR

ist die Mittlere von drei schändlichen Schwestern. Die Ältere heißt Inquisition und die Jüngste Korruption.

## **Mode und Mehr**

Geöffnet: Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr / Sa bis 14.00 Uhr 77654 Offenburg, Weingartenstr. 37, Tel. 0781/39094



Terraristik und Teich. ZOO & Co. Bross Heinr.-Hertz-Str. 7 (Gewerbegeb. West) 77656 OFFENBURG

<u>Öffnungszeiten:</u>

Mo. – Fr.: Samstag:

9.00 - 19.00 Uhr 9.00 – 18.00 Uhr





